

# Inhalt

DOMINIC ANGELOCH, MARIE GUTHMÜLLER, HANS-WALTER SCHMIDT-HANNISA, KERSTIN THOMAS Einleitung . . . . .	7
--	---

## I. Traum und Subjekt zwischen Individuum und Kollektiv

MARIE GUTHMÜLLER (BERLIN) Das ethnologische Interesse am Traum: Von Carlo Levi zu Ernesto De Martino . . . . .	49
SUSANNE GOUMEGOU (TÜBINGEN) Der Traum als Medium spiritueller Kommunikation in Léonora Mianos <i>La saison de l'ombre</i> (2013) . . . . .	71
SANDRA JANßEN (ERFURT) / BURKHARDT WOLF (WIEN) Der unterworfenen Traum. Onirischer Kollektivismus bei Charlotte Beradt und Sophie Bruneau . . . . .	93
CHRISTIANE SOLTE-GRESSER (SAARBRÜCKEN) »Zermürbt von Alpträumen«. Träume der Nazitäter in Romanen von Olivier Guez, Jonathan Littell und Daša Drndić . . . . .	118
BRIGITTE HEYMAN (BERLIN) Traum und Traumgemeinschaften bei Hélène Cixous. . . . .	143

## 2. Traum und Virtualität

GIANCARLO GROSSI (MAILAND) <i>States of altered virtuality</i> Historische Schnittstellen zwischen Traumtheorie und Virtual Reality . . . . .	169
MIREILLE BERTON (LAUSANNE) Traum, Kino und Virtualität am Beginn des digitalen Zeitalters Zu Joseph Rubens <i>Dreamscape</i> (1984) . . . . .	184

MANFRED ENGEL (SAARBRÜCKEN)	
Traum und Virtualität in Filmen	
des späten 20. und frühen 21. Jahrhunderts . . . . .	203
STEFANIE KREUZER (KASSEL)	
Traum – Film – Immersion	
David Lynchs <i>Mulholland Drive</i> (USA/F 2001) . . . . .	233
ANNINA KLAPPERT (AUGSBURG)	
Die Virtualität des Traums als ›sandige‹ Realität. . . . .	255
ELISABETTA MODENA (PAVIA)	
Die Vervielfältigung der Wirklichkeit	
Immersive Technologien, virtuelle Realitäten	
und Träume in der Gegenwartskunst . . . . .	273
KERSTIN THOMAS (STUTTGART)	
Virtuelle Traumerfahrung: plurale Selbst	
und geteilte Emotionen in Ed Atkins' Video-Welten . . . . .	291

### 3. Auf der Suche nach dem Ort des Traums in der neueren Psychoanalyse

MAI WEGENER (BERLIN)	
Am Rand des Traums – das Erwachen	
Zu Jacques Lacans Herangehensweise an das Träumen . . . . .	321
DOMINIC ANGELOCH (FRANKFURT/M.)	
Ein sich selbst deutender Traum. Wilfred Bions Entwurf	
eines Erzählens zwischen Traum und Traumtheorie. . . . .	345
PETER SCHNEIDER (ZÜRICH)	
Fritz Morgenthaler. Traumdeutung als strenge Kunst betrachtet . .	365
HANS-WALTER SCHMIDT-HANNISA (GALWAY)	
Serielle Traumdeutung als Autobiographik des Unbewussten	
Zum Werk Detlev von Uslars. . . . .	384
LUTZ WITTMANN (BERLIN)	
Posttraumatische Alpträume aus wissenschaftlicher,	
phänomenologischer und klinischer Perspektive . . . . .	406